

«Bring Eins, nimm Eins»

Aktion während der Weihnachtszeit

Bring ein Geschenk und erhalte dafür eines: «bring Eins, nimm Eins».

Die Weihnachtszeit 2020 wird anders als sonst: Anlässe und Begegnungen können nicht so stattfinden, wie wir es uns gewohnt sind. Vielen Menschen fehlt der Kontakt mit den Mitmenschen, der Austausch, das Spontane. «Bring Eins, nimm Eins» kann diesen Zustand zwar nicht ändern, will aber einen weihnachtlichen Gedanken und ein bisschen Freude in diese Zeit bringen. Wer mitmacht, kann mit dem Schenken eine Freude bereiten und erhält selber ein Präsent, vielleicht von jemand bis anhin noch Unbekanntem.

Angesprochen sind alle Erwachsenen, die gerne schenken und bereit sind, sich auf das Experiment einzulassen.

Voraussetzungen und Spielregeln:

Die Geschenke müssen einen Wert von mindestens 20 Franken haben und müssen bereits verpackt und neu sein. Selbstgemachte Geschenke sind nur in Absprache mit der Organisation erlaubt. Es dürfen keine verderblichen Esswaren verschenkt werden. Jede Person, die teilnimmt, muss die Personalien und den Inhalt des Geschenkes angeben. Das Geschenk selber kann, muss aber nicht, mit dem Absender beschriftet sein.

Wer mitmachen möchte, kann zu folgenden Daten ein Geschenk an die Rebgasse 9 bringen und mitnehmen: Jeweils dienstags am

**1. Dezember, 8. Dezember und 15. Dezember von 14h – 19h und
am Montag, 21. Dezember von 14h – 19h.**

Organisation: Seggiani, Projektmanagement & Wissensvermittlung, Rebgasse 9, 4058 Basel.

Weitere Informationen: www.inecht.ch



Details

Organisation

Die Plattform «IN ECHT» befasst sich mit Projekten, die vorwiegend analog durchgeführt werden. Es geht darum, dass Menschen sich nicht nur noch digital begegnen und dass das soziale Leben nicht unter der digitalen Transformation unseres Alltages leidet.

Unternehmungen in der Natur und die Förderung von zwischenmenschlichen Beziehungen sind Ziele der Plattform. Ins Leben gerufen wurde sie von Michela Seggiani als Gegenpol oder als Form des Dialoges mit der digitalisierten Welt. Es geht aber in keinsten Weise darum, digital und analog gegeneinander auszuspielen. «IN ECHT» soll eine Bereicherung sein.

Für die Aktion «Bring Eins, nimm Eins» ist selbstverständlich, dass alle Schutzmassnahmen und weitere, von Bund und Kanton verordnete Massnahmen gegen die Verbreitung des Corona-Virus, immer eingehalten werden. Das Projekt wird nur durchgeführt, wenn alle Regeln eingehalten werden können.

Ziel

Das Ziel ist, dass jede Person, die ein Geschenk vorbeibringt, auch ein Geschenk erhält. So gibt es eine grosse Bescherung, die allen Beteiligten Freude bereitet.

Der Umfang der Tauschaktion ist sehr schwer abzuschätzen. Wir rechnen mit etwa 60 Leuten, vielleicht auch etwas mehr. (vgl. Abschnitt «Ort und Art der Durchführung»)

Zielgruppe

Das Projekt spricht Erwachsene an, die gerne jemandem ein Geschenk machen möchten und bereit sind, sich auf das Experiment einzulassen. Denn natürlich birgt das Projekt ein grosses Risiko: das erhaltene Geschenk gefällt vielleicht nicht oder ich habe es schon.

Die Beteiligten sollten sich ein Geschenk finanziell leisten können. Wer dies nicht kann, soll aber nicht ausgeschlossen werden. «IN ECHT» fragt auch Firmen und mögliche Sponsoren an, um einen «Stock» von Geschenken zur Verfügung zu haben.

Projektorganisation

Das Projekt «bring Eins, nimm Eins» wird durch die Plattform «IN ECHT» lanciert. Dafür verantwortlich ist Michela Seggiani. Das Projekt ist nicht gewinnorientiert.

Es werden Kooperationen mit Firmen und Privaten angestrebt, um das Projekt finanzieren und bewerben zu können. Das Fundraising läuft über die Firma Seggiani, Projektmanagement & Wissensvermittlung.

Die Plattform «IN ECHT» verfügt über eine Internetseite. Diese wird für die Dauer des Projektes als Informationskanal genutzt. Wie weitere Möglichkeiten wie Facebook, Instagram, LinkedIn oder Printprodukte eingesetzt werden, hängt von den finanziellen Mitteln ab, die dem Projekt zur Verfügung stehen.

Die eingenommenen Gelder werden ausschliesslich für die Plattform «IN ECHT» und für die Durchführung von «Bring Eins, nimm Eins» verwendet.

Diese Aktion ist ein Experiment, das 2020 zum ersten Mal durchgeführt wird. Es ist nicht garantiert, dass es auch gelingt. Geschenke und Finanzielle Mittel werden nicht zurückerstattet. Die Firma Seggiani übernimmt die Defizitgarantie.

Die Projektorganisation übernimmt keine Verantwortung für den Inhalt und den Zustand der Geschenke. Beteiligung ohne Gewähr.

Ort und Art der Durchführung

In Zeiten von Corona kann kein direkter Austausch von Geschenken unter vielen Menschen stattfinden. Deshalb ist geplant, dass alle, die am Geschenketausch mitmachen wollen, ein Geschenk zum Büro Seggiani an der Rebgasse 9 vorbeibringen und auch dort ein Geschenk abholen. Sie können das Bringen und Holen in einmal machen, oder sie können sich mit dem Holen eines Geschenkes Zeit lassen. Für das Bringen und Holen der Geschenke werden Zeitfenster definiert. Die Zeitfenster sind genug gross, dass nie mehrere Leute auf einmal vor Ort sind. Der Geschenkeaustausch kann auch «über die Gasse» also aus dem Fenster (die Büroräumlichkeiten befinden sich im Parterre) getätigt werden.

Corona-bedingt werden die Kontakte während den Geschenkeübergaben möglichst kurz gehalten. Auf ein gemütliches Einkehren, zusammensitzen bei einem Glühwein oder Kaffee wird verzichtet, obwohl dies ursprünglich geplant war.

Wir rechnen mit etwa 60 Teilnehmenden. Wenn alle Leute gestaffelt kommen, sollte die Handhabung auch bei 60 Leuten noch gut möglich sein. Bei mehr Interessierten muss ein anderer Ort für den Geschenketausch gefunden und müssen evtl. die Zeitfenster ausgedehnt werden und ist mehr Personal notwendig.

Kontakt

Als Nebeneffekt birgt die Aktion auch die Möglichkeit, Menschen kennenzulernen, solange der Absender der Geschenke für die beschenkte Person deklariert wird (freiwillig).

So können Kontakte und Begegnungen auf völlig freiwilliger Basis entstehen.

Unterstützung und Support

Das Projekt ist ein Experiment und muss erprobt werden. Ziel ist natürlich ein gutes und erfolgreiches Gelingen. Firmen und Private werden um Unterstützung angefragt (unter Abschnitt Sponsoring) entweder finanzieller oder materieller Art. Der Aufwand der Anfragen und der Umfang der Aktion werden pragmatisch gehandhabt, weil die Finanzierung nicht gesichert ist und weil die Aktion auch einen spontanen Charakter beibehalten soll und darf.

Geschenke

Die Geschenke müssen einen Wert von mindestens Fr. 20.- haben. Wer ein Geschenk bringt, muss seine Personalien/Adresse und den Inhalt des Paketes angeben. Das Geschenk selber kann mit den eigenen Personalien versehen werden, muss aber nicht. Die beschenkte Person weiss dadurch, von wem das Geschenk ist. Das Geschenk muss bereits eingepackt sein und der Inhalt muss neu (und in der Originalverpackung) sein.

Selbstgemachte Geschenke sind nur in Absprache mit der Organisation und bei einem vergleichbaren Warenwert von mindestens Fr. 20.- erlaubt.

Damit sicher jede Person ein Geschenk erhält und auch auswählen kann, benötigt es einen kleinen «Stock» an Geschenken.

Werbung, Kommunikation

Was	Detail	Wann
Homepage	www.inecht.ch	Aufgeschaltet ab dem 24.11.2020
Facebook	Seite von «IN ECHT» mit Beiträgen, Veranstaltungen und Paid-Post	Ab 24.11.2020
Medien	Für Berichterstattung	MM an Medien (regional)

Evaluation

Je nachdem, wie die Aktion läuft, wird sie nächstes Jahr wieder durchgeführt. Dies wird in der Nachbereitung definiert.

Sponsoring

Für die Durchführung werden finanzielle Mittel von Privaten und Firmen angefragt. Ein finanzieller Beitrag ist möglich ab Fr. 10.-.

Zudem kann das Projekt mit Sachwerten unterstützt werden.

Gerade für den Beginn sind mehr Geschenke notwendig, als gebracht werden, damit ein «Stock» zur Verfügung steht. Hier ist das Projekt auf Geschenke (ohne Tauschintention) angewiesen. Geschenke können gesponsert werden entweder direkt als Geschenk, als Objekte, die als Geschenk verpackt und verschenkt werden können oder natürlich als Geldspende. Auch Giveaways von Firmen sind willkommen und werden mit den Geschenken mitgegeben.

Im Weiteren werden Materialien wie Etiketten benötigt, Geschenkpapier und ein Weihnachtsbaum. Auch hierbei sind Spenden sehr willkommen.

Ab einem Beitrag von 250 Franken wird das Logo der Firma oder der Name der Person auf der Homepage aufgeführt und verlinkt. Zudem werden wir auf Facebook eine Verdankung als Paid-Post vornehmen und es können Flyer, Werbebroschüren oder Visitenkarten vor Ort aufgelegt werden.

Kontakt Projektleitung:

Michela Seggiani
Seggiani, Projektmanagement & Wissensvermittlung
Rebgasse 9, 4058 Basel
+41 76 374 84 92
michela@seggiani.ch
www.inecht.ch
www.seggiani.ch

Bankverbindung: BKB Basel, Seggiani, IBAN: CH57 0077 0253 7584 2200 1

Stand: 25. November 2020